# Porsche Panamera: Noch mehr Turbo

Porsche bringt Mitte Oktober den Panamera des Modelljahrs 2021 auf den Markt. Neue Topversion ist der Turbo S, der mit seinen 630 PS (463 kW) und 820 Newtonmetern Drehmoment den bisherigen Turbo um 80 PS (59 kW) und 80 Nm übertrumpft. Damit beschleunigt die Sportlimousine in 3,1 Sekunden auf Tempo 100. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 315 km/h. Zudem ergänzt der Panamera 4S E-Hybrid das Plug-in-Hybrid-Angebot um einen komplett neuen Antrieb mit 560 PS (412 kW) Systemleistung. Die rein elektrische Reichweite wurde im Vergleich zu den bisherigen Hybrid-Modellen um bis zu 30 Prozent erhöht.

Für den Turbo S wurde der 4,0-Liter-V8-Biturbo-Motor grundlegend überarbeitet. Um die Kraft kontrolliert auf die Straße zu übertragen und die Kurven-Performance zu maximieren, wurden unter anderem die Drei-Kammer-Luftfederung, das Porsche-Active-Suspension-Management (PASM) und die Wankstabilisierung inklusive Torque-Vectoring modellspezifisch appliziert und weiter optimiert. Seine Leistungsfähigkeit hat der Spitzen-Panamera Turbo S bereits auf der Nürburgring-Nordschleife unter Beweis gestellt: Testfahrer Lars Kern absolvierte die 20,832 Kilometer lange Runde in 7:29,81 Minuten und stellte damit einen offiziellen Rekord führ Fahrzeuge der Kategorie „Oberklasse“ auf.

Den V8-Biturbo-Motor des GTS hat Porsche vor allem auf seine Leistungsentfaltung hin optimiert. Auch er liefert mit 480 PS (353 kW) und 620 Nm mehr als das Vorgängermodell, das auf 460 PS kam. Die Leistung nimmt bis nahe der Drehzahlgrenze kontinuierlich zu. Die Leistungsentfaltung kommt somit der eines klassischen Saugmotor-Sportwagens gleich. Außerdem wird bei der neuen serienmäßigen Sportabgasanlage durch asymmetrisch aufgebaute Endschalldämpfer die klassische V8-Klangcharakteristik noch stärker herausgearbeitet als bisher. Im Panamera und Panamera 4 kommt nun weltweit in allen Märkten der bereits bekannte 2,9-Liter-V6-Biturbo zum Einsatz, der nach wie vor 330 PS (243 kW) und 450 Nm liefert.

Beim Panamera 4S E-Hybrid sorgen der 136 PS (100 kW) starke und in das Acht-Gang-Doppelkupplungsgetriebe integrierte Elektromotor und der 2,9-Liter-V6-Biturbo mit 440 PS (324 kW) für eine Systemleistung von 560 PS (412 kW) und ein maximales Systemdrehmoment von 750 Nm. In Kombination mit dem serienmäßigen Sport Chrono-Paket sprintet der Plug-in-Panamera in 3,7 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Topspeed liegt bei 298 km/h. Im Vergleich zu den bisherigen Hybrid-Modellen wurde mittels optimierter Zellen die Brutto-Batteriekapazität erhöht. Sie beträgt nun 17,9 kWh statt 14,1 kWh. Zudem wurden die Fahrmodi mit Blick auf eine noch effektivere Energienutzung optimiert. Der Panamera 4S E-Hybrid verfügt so über eine rein elektrische Reichweite im WLTP-City-Zyklus von bis zu 54 Kilometern, was nach alter NEFZ-Rechnung 64 Kilometern entspricht.

Für die gesamte Baureihe wurden die Fahrwerk- und Regelsysteme in Richtung Sportlichkeit und Komfort getrimmt und teilweise komplett neu appliziert. So sorgt beispielsweise das überarbeitete Porsche-Active-Suspension-Management (PASM) für eine spürbare Verbesserung des Dämpfungskomforts, während die Regelung der elektrischen Wankstabilisierung Porsche Dynamic Chassis Control Sport (PDCC Sport) für mehr Aufbauruhe sorgt. Darüber hinaus kommt eine neue Generation von Lenkungsregelung und Reifen zum Einsatz.

Die Panamera-Modelle – abhängig vom Antrieb neben der Sportlimousine auch als Sport Turismo oder Executive mit verlängertem Radstand bestellbar – erhalten jetzt ab Werk die bis dato optionale Sport-Design-Front mit markanten Lufteinlassgittern und großen seitlichen Kühlluftöffnungen sowie einzeiliger Bugleuchte. Das komplett neu gezeichnete

Bugteil des Panamera Turbo S hebt sich über größere seitliche Lufteinlässe und neu gestaltete Elemente in Exterieurfarbe ab. Die Leuchtzeilen der doppelten Turbo-Bugleuchten stehen nun deutlich weiter auseinander. Das überarbeitete Leuchtenband verläuft jetzt mit angepasster Konturführung nahtlos über die Gepäckraumklappe. Die GTS tragen serienmäßig abgedunkelte Exclusive-Design-Heckleuchten. Drei neue 20 und 21 Zoll große Räder ergänzen das Angebot, sodass nun insgesamt zehn verschiedene Designs zur Verfügung stehen.

Das Porsche Communication Management (PCM) umfasst zusätzliche digitale Funktionen und Services wie zum Beispiel die verbesserte Online-Sprachbedienung und das Risk-Radar für aktuelle Verkehrszeichen- und Gefahreninformationen. Der Spurhalteassistent ist Serie. „Porsche InnoDrive“ bündelt unter anderem den Abstandsregeltempomaten, Nachtsicht- und Spurwechselassistent, LED-Matrix-Hauptscheinwerfer inklusive Park-Assistent, Surround-View und Head-up-Display.

Der neue Porsche Panamera kann ab sofort bestellt werden. Die Preise starten bei 91.345 Euro für den hinterradgetriebenen Panamera. Alle übrigen Modelle verfügen über Allradantrieb: Den Panamera 4 gibt es zu Preisen ab 95.289 Euro, den Panamera 4S E-Hybrid ab 126.841 Euro, den Panamera GTS ab 136.933 Euro und den Panamera Turbo S ab 179.737 Euro. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Sport Turismo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Sport Turismo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Sport Turismo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera 4S E-Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera 4S E-Hybrid Sport Turismo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Turbo S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Turbo S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Turbo S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera Turbo S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera 4S E-Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera 4S E-Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera bei seiner Rekordfahrt auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera bei seiner Rekordfahrt auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera bei seiner Rekordfahrt auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera bei seiner Rekordfahrt auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera bei seiner Rekordfahrt auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Porsche Panamera.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche

Testfahrer Lars Kern fuhr mit dem Porsche Panamera eine neue Bestzeit für Oberklassefahrzeuge auf dem Nürburgring.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Porsche